



Marktgemeinde Rauris

Marktgemeinde Rauris | Marktstraße 30 | A-5661 Rauris

Rauris, am 27. Januar 2020

P R O T O K O L L

über die Sitzung des **Sozialausschusses** der Marktgemeinde Rauris

**am Mittwoch, den 22. Jänner 2020 um 19.00 Uhr
im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Rauris**

Zahl: 2019 EAP 004-4/mb

Sitzung Sozialausschuss

Anwesende Mitglieder:

ÖVP: GV Wimberger Bettina, GR Lackner Bernhard

SPÖ: GR Kammerer-Schmitt-Astrid, GV Ottino Manuela, GV Sichler Theresia, Vizebgm. Martin
Schönegger, GV Schwaiger Paul

WGR (beratend): GV Roswitha Huber

Entschuldigt:,

Nicht entschuldigt: ---

Zuhörer: keine

Sonstige Anwesende: Bgm. Peter Loitfellner, Christine Schläffer, VB Marina Breycha-Rasser
(Schriftführer)

Marktgemeinde Rauris

GR Astrid Kammerer-Schmitt begrüßt Frau Christine Schläffer und die Mitglieder des Sozialausschusses, stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht zugestellt wurden und es keine Einwände gegen das letzte Protokoll gab.

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Themen:

1. Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019 (Vortrag: Christine Schläffer, Forum Familie Pinzgau)
2. Bericht Gemeindebibliothek
3. Stand Mesnerhaus (Haus für Kultur und Literatur)
4. Allfälliges

Punkt 1) Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019 (Vortrag: Christine Schläffer, Forum Familie Pinzgau)

GR Astrid Kammerer-Schmitt bittet Frau Christine Schläffer (Forum Familie) das Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019 vorzustellen.

Frau Christine Schläffer erörtert die Ziele des neuen Gesetzes und deren Umsetzung. (Handouts wurden verteilt; siehe Beilagen zum Protokoll)

GR Astrid Kammerer-Schmitt bedankt sich für die ausführlichen Erläuterungen bei Christine Schläffer.

Die Mitglieder des Sozialausschusses diskutieren intensiv über die Bedarfsplanung für Rauris und stellen anhand der Prognosedaten des Landes, ergänzt durch die Spielegruppe in Wörth, fest, dass die Bedarfsdeckung der Marktgemeinde Rauris in punkto Kinderbetreuung für die nächsten 5 Jahre ganz gut ist.

Punkt 2) Bericht Gemeindebibliothek

GR Astrid Kammerer-Schmitt berichtet vom Tag der offenen Tür, wo sich das neue Team der Gemeindebibliothek Rauris vorgestellt hat. Die Bibliothek zum „Ort der Begegnung“ machen ist der Wunsch des neuen Teams. Mit einer großen Anzahl an Neuerwerbungen von Büchern, Zeitschriften und Veranstaltungen soll es in Zukunft ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Erwachsene geben. Mit einer Fotoausstellung wurden die BesucherInnen in die Bibliothek geleitet. Die Rauriser Trachtenfrauen präsentierten ihr Buch „Das Raurisertal und seine Trachtenfrauen“ und Siegfried Kopp, Museumskustos des Talmuseums und Mitautor, stellte das „Rauriser Dorfbuch“ vor. Irmgard Hauer, regionale Betreuung öffentlicher Bibliotheken, kam ebenfalls als Besucherin vorbei. Insgesamt war die Frequenz tagsüber äußerst zufriedenstellend.

Die Übernahme der Bücherei gestaltete sich schwieriger als erwartet, da weder Informationen über laufende Projekte noch Zugangsdaten zu den Plattformen vorhanden waren.

Die Öffnungszeiten wurden angepasst (zusätzliche Öffnung Mittwoch 9:00-12:00 Uhr) und auch Fördermittel werden beantragt.

Sehr erfreulich ist auch der Umstand, dass sich bereits Vorlesepaten gemeldet haben.

Es gibt auch Ideen, im EG der Gemeinde ein Bücherregal aufzustellen, damit einige Bücher barrierefrei ausgeliehen werden können.

Marktgemeinde Rauris

Der Bürgermeister dankt dem neuen Team für seine Arbeit und teilt mit, dass die Barrierefreiheit des Gemeindeamtes in den kommenden Jahren in Angriff genommen werden muss. Er stellt fest, dass eine Bücherei nur dann funktioniert, wenn mit 100%iges Engagement gearbeitet wird.

GV Theresia Sichler gratuliert dem neuen Team zu dem gelungenen Neustart.

Punkt 3) Stand Mesnerhaus (Haus für Kultur und Literatur)

GR Astrid Kammerer-Schmitt bittet den Bürgermeister um einen kurzen Bericht.

Der Bürgermeister berichtet, dass am Sonntag (26.1.2020) das Kunst- und Literaturhaus (Mesnerhaus) offiziell eröffnet wird. Der Prüfungsausschuss hat die Kosten geprüft und die Abwicklung des Projektes erfolgte innerhalb des vorgegeben Kostenrahmens und ist somit budgetkonform. Die Aushandlung des Dienstbarkeitsvertrages mit der Diözese erwies sich als schwierig. Nunmehr konnten die Verhandlungen aber zum Abschluss gebracht werden.

Die Betreuung, Koordination und Vermarktung des Hauses soll von Rohmoser Andrea übernommen werden. Die Anstellung soll über die Rauris EntwicklungsGmbH erfolgen. Die Kosten übernimmt zu 2/3 der TVB und 1/3 teilt sich Gemeinde und Habag.

GR Astrid Kammerer-Schmitt stellt fest, dass das Haus belebt werden muss und auch Veranstaltungen abgehalten werden müssen, die Geld einbringen.

Punkt 4) Allfälliges

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Umzug ins neuen SWH für das Frühjahr 2021 geplant ist und berichtet kurz über die nächsten Schritte im Bauvorhaben.

GR Astrid Kammerer-Schmitt informiert, dass es in Kooperation mit AVOS die Möglichkeit gibt, im Rahmen des Projektes „mentale Stärke für Österreich“ den Mentaltrainer Manuel Horeth für einen Vortrag oder eine Bühnenveranstaltung zu buchen.

Die Mitglieder des Sozialausschusses diskutieren über AVOS im Allgemeinen und über anfallende Kosten bei Beteiligung an Projekten. Es sind sich alle einig, dass die Marktgemeinde Rauris aus Kostengründen weder die Bühnenveranstaltung noch den Vortrag buchen sollte.

GR Astrid Kammerer-Schmitt informiert weiters:

- über den Infoabend „Herzsicheres Rauris“ am 31.1.2020, welcher bereits im neuen Kunst- und Kulturhaus abgehalten wird.
- über den Wunsch einiger Gemeindebürgerinnen ein Cafe für pflegende Angehörige einzurichten.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Marktgemeinde Rauris

UNTERSCHRIFTEN

für die Sitzung vom 22.1.2020

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Der Schriftführer: